Bulletin III / 22 September – Dezember

ORNITHOLOGISCHER INFORMATIONSDIENST

Erneut Steinhuhn-Beobachtung

Zugstau Ende September/Anfang Oktober

Rohrdommel am Egelsee



Alpenstrandläufer (rk)

Botanisch-Zoologische Gesellschaft Liechtenstein-Sarganserland-Werdenberg
Liechtensteinischer Ornithologischer Landesverband

Allgemeines

Ein überdurchschnittlich warmes Jahr ging mit hohen Temperaturen zu Ende. Für die Schweiz war es das wärmste Jahr seit Beginn der Wetteraufzeichnungen, für Liechtenstein das zweitwärmste. Vor allem der Oktober glänzte durch einen Temperaturüberschuss von 3,8 Grad an der Messstation Vaduz und war damit der wärmste Oktober seit Messbeginn.

Doch der Reihe nach: Der September zeichnete sich noch als recht niederschlagsreicher Monat aus, gab es doch an 20 Tagen Regen. Etwas Sonne gab es jeweils nur für kurze Zeit und die Maximaltemperatur bewegte sich in der ersten Hälfte des Monats zwischen 18 und 27 Grad, in der zweiten Hälfte wurde die 20-Gradmarke nicht mehr überschritten.

Ganz anders präsentierte sich der Oktober mit neuen Rekordwerten, wobei hier die Temperatur in der ersten Hälfte noch lediglich bis 22 Grad stieg, erreichte sie in der zweiten Hälfte Maximalwerte von 25 Grad. Es gab nur 12 Tage mit Niederschlag.

Auch der November lag mit 1,7° C über dem langjährigen Mittel 1991-2020, was nach 2006 und 2014 zum drittwärmsten Herbst beitrug. Es gab immer wieder Hochnebellagen, was im Tal zu tieferen Temperaturen als über dem Hochnebel führte. Die Temperatur fiel nie unter die Nullgrad-Marke.

Anders in der ersten Hälfte des Dezembers, als das Thermometer nachts in Vaduz bis auf -8°C fiel und immerhin 4 Eistage registriert wurden. Die zweite Hälfte des Monats präsentierte sich hingegen ausgesprochen mild, wobei der Höhepunkt auf den Silvestertag fiel, als die tiefste Temperatur mit 11°C und die höchste mit 19,1°C in Vaduz registriert wurde, und selbst um Mitternacht betrug sie noch rund 18 Grad!

Insbesondere das schlechte Wetter im September führte zu Zugstaus, was gerade Ende Monat und anfangs Oktober zu grossen Konzentrationen von Schwalben oder auch Staren führte. Andererseits trug der warme Oktober dazu bei, dass einzelne Vögel bereits mit dem Nestbau begannen.

Auswahl an Beobachtungen

Steinhuhn (*Alectorix graeca*)
Nach dem diesjährigen Brutnachweis des Steinhuhns (vgl. OI II/22) gelang am 15. Oktober erneut eine Beobachtung einer Kette von mind. 10 Vögeln im liechtensteinischen Alpenraum (M. Schädler).

Nilgans (*Alopochen aegyptiacus*)
Mehrere Beobachtungen im November und Dezember, so am 5. 11. gar 13 Vögel im Ruggeller Riet (gs), am 30. November und 9. Dezember 4 Ex. im Saxer Riet (rk) sowie am 20. Dezember 2 auf dem Werdenberger Seelein (nf).

Rostgans (*Tadorna ferruginea*)
Mit den Nilgänsen hielten sich auch 2 Rostgänse am 30. November und 9. Dezember im Saxer Riet (rk) sowie am 20. Dezember auf dem Werdenberger Seelien (nf) auf.

Manderinente (*Aix galericulata*)
Am 13. September hält sich ein Vogel dieser ursprünglich in Ostasien beheimateten Art auf dem Egelsee auf (wc), am 18. Dezember ein Erpel bei Plattis (re).

Brautente (*Aix sponsa*)
Ein Paar dieser amerikanischen Art kann am 21., 28. November und 18. Dezember bei Plattis beobachtet werden (re).

Reiherente (*Aythya fuligula*)
Vom 17. September bis 13. Oktober kann immer wieder ein Weibchen auf dem Werdenberger Seelein beobachtet werden (gw, nf).

Schnatterente (*Anas strepera*)
Am 25. November (nf) und am 1. Dezember (so) hält sich ein Paar auf dem Egelsee auf.



Nilgans und Rostgans (nf)

Pfeifente (*Anas penelope*)
Am 28. und 31. Oktober wird ein Weibchen auf dem Egelsee beobachtet (wc).

Spiessente (*Anas acuta*)
Am 5. Oktober halten sich zwei Ex. im Saxer Riet auf (rk).

Zwergtaucher (*Tachybabtus ruficollis*)
Eine besondere Beobachtung gelingt am 31. Oktober eines Paares, das an einem Nest baut (rk), wohl aufgrund der warmen Temperaturen gegen Ende Oktober.

Alpensegler (*Apus melba*)
Am 20. September hält sich noch ein Ex. am Ellhorn bei Balzers auf (so).

Mauersegler (*Apus apus*)
Ein später Durchzügler wird noch am 24. September bei Balzers beobachtet (so).

Kuckuck (*Cucullus canorus*)
Am 21. September und am 8. Oktober hält sich jeweils ein juveniler Kuckuck beim Egelsee (wc) bzw. im Ruggeller Riet (gs) auf.

Wasserralle (*Rallus aquaticus*)
Ab dem 7. Oktober bis letztmals 11. Dezember kann immer wieder ein Vogel beim Egelsee beobachtet werden (nf, so, gs).

Schwarzstorch (*Ciconia nigra*)
Am 27. September und am 1. Oktober kann ein Vogel bei Bendern bzw. bei Eschen beobachtet werden (rk).

Weissstorch (*Ciconia ciconia*)
Lange Zeit verweilen Weisstörche im Talraum Liechtensteins, ehe sie wohl aufgrund der kalten Temperaturen anfangs Dezember das Gebiet verlassen, bevor sie jedoch dank milderer Temperaturen gegen Ende Dezember wieder zurückkehren. So können am 29. Dezember 7 Vögel bei Mauren beobachtet werden (gw).

Waldrapp (*Geronticus eremita*)
Am 8. November machen wieder einmal rund 15 Waldrappe aus dem Ansiedlungsprojekt am Bodensee in der Nähe des Egelsees einen Aufenthalt in Liechtenstein (G. Jäger).

Rohrdommel (*Botaurus stellaris*)
Am 27. Dezember hält sich eine Rohrdommel am Egelsee auf (wc).

Silberreiher (*Casmerodius albus*)
Ab dem 15. September können verschiedenenorts wieder Silberreiher beobachtet werden, auch die Schlafplätze am Gampriner Seele, wo sich am 30. November maximal 18 Vögel einfinden (gs), und im Hälos, wo am 20. Dezember 10 Vögel gezählt werden (gw), sind wieder besetzt.

Kormoran (*Phalacrocorax carbo*)
Ab Oktober werden immer wieder Einzelvögel oder 2-4 Kormorane zusammen an verschiedenen Orten am Egelsee und entlang des Rheins beobachtet (C. Öhri, wc, nf, gs, bw, gw).

Alpenstrandläufer (*Calidris alpina*)
Am 2. Oktober macht ein Vogel am Egelsee auf dem Durchzug einen Halt (rk).

Waldschnepfe (*Scolopax rusticola*)
Am 15. Dezember hält sich ein Ex. auf der Deponie Eschen auf (rk).

Bekassine (*Gallinago gallinago*)
Ab Oktober gelingen an verschiedenen Orten Beobachtungen, ao am Egelsee, wo es maximal bis 20 Ex. sind, im Saxer Riet und im Ruggeller Riet (rk, nf, gs, gw).

Zwergschnepfe (*Lymnocryptes minimus*)
Einzelexemplare werden im Saxer Riet, beim Sportplatz Eschen (rk) und am Egelsee (gs) beobachtet, wo es am 11. Dezember zwei Vögel sind.

Flussuferläufer (*Actitis hypoleucos*)
Beobachtungen werden vom Rhein bei Buchs nur von Anfang September gemeldet ea).

Waldwasserläufer (*Tringa ochropus*)
Am 22. Dezember hält sich ein Vogel im Ruggeller Riet auf (xr).

Grünschenkel (*Tringa nebularia*)
Am 2. September hält sich ein Durchzügler am Rhein bei Buchs auf (ea).

Bruchwasserläufer (*Tringa glareola*)
Am 21. September wird ein Vogel am Egelsee beobachtet (wc).

Mittelmeermöwe (*Larus micahellis*)
Während der ganzen Beobachtungsperiode werden regelmässig Mittelmeermöwen beobachtet, so insbesondere bei Balzers (so), aber auch bei Ruggell, Schaan und Vaduz (bw), dazu kommen im Dezember weitere unbestimmte Grossmöwen am Egelsee sowie rund 40 Vögel im Flug über Schaanwald (so).

Steinadler (*Aquila chrysaetos*)
Neben Beobachtungen bei Triesenberg werden dreimal im September Einzelvögel am Ellhorn bei Balzers beobachtet (so).

Rohrweihe (*Circus aeruginosus*)
Am 26. September wird ein Durchzügler am Ellhorn (so), gleichentags sowie am 30. September und 9. Oktober im Ruggeller Riet beobachtet (gs).

Kornweihe (*Circus cyaneus*)
Ab dem 21. Oktober bis zum 30. Dezember hält sich jeweils ein weibchenfarbiger Vogel im Ruggeller Riet auf (wc, xr, gs), am 11. Dezember ein Männchen (gw).

Wiesenweihe (*Circus pygargus*)
Am 24. September wird ein Weibchen im Ruggeller Riet beobachtet (gs).

Rotmilan (*Milvus milvus*)
An winterlichen Schlafplätzen kommt es immer wieder zu grossen Konzentrationen von Rotmilanen. So finden sich am Sonnenberg ob Vilters bis zu 108 Rotmilane ein, um zu übernachten (dl).

Eisvogel (*Alcedo atthis*)
Auch nach der Kälte Anfang Dezember können Eisvögel beobachtet werden, so am 11. Dezember in der Binza Mauren (gs) und am 18. Dezember am Egelsee (gw).

Merlin (*Falco columbarius*)
Am 21. Oktober wird ein Weibchen im Ruggeller Riet beobachtet (gs), fast zur gleichen Zeit und am gleichen Ort wie vor einem Jahr (vgl. OI III/21).

Baumfalke (*Falco subbuteo*)
Bis Ende September werden noch verschiedene Baumfalken auf dem Wegzug beobachtet, so am 12.9. bei Buchs (ea), am 15.9. bei Balzers (so), am 20.9. am Ellhorn (so), am 24.9 zwei bei Balzers (so) und am 30.9. im Ruggeller Riet (gs).

Raubwürger (*Lanius excubitor*)
Vom Ruggeller Riet liegen Beobachtungsdaten ab dem 3. Oktober bis zum 29. Dezember vor (gs, gw), zudem wird jeweils ein Vogel am 5. Oktober und am 9. Dezember im Saxer Riet (rk) und am 22. Dezember bei Schaan (so) beobachtet.

Beutelmeise (*Remiz pendulinus*)
Am 10. Oktober wird ein Durchzügler beim Egelsee beobachtet (wc).

Schilfrohrsänger (*Acrocephalus schoenobaenus*)
Am 5. September hält sich ein Vogel am Egelsee auf (wc).

Mehlschwalbe (*Delichon urbicum*)
Ende September/Anfang Oktober kommt es aufgrund des schlechten Wetters zu einem Zugstau, der vor allem Schwalben betrifft. So werden am 24. September Hunderte von Mehlschwalben bei Balzers beobachtet (so).

Rauchschwalbe (*Hirundo rustica*)
Ende September/Anfang Oktober kommt es aufgrund des schlechten Wetters zu einem Zugstau, der vor allem Schwalben betrifft. So werden am 24. September über Tausend Rauchschwalben bei Balzers beobachtet (so). Am 17. September wir im Übrigen ein schneeweisses Exemplar bei Schaan geshen (bw).

Felsenschwalbe (Ptyonoprogne rupestris)
Sehr späte Durchzügler werden am 8. Dezember bei Vaduz und am 11. Dezember am Ellhorn beobachtet (so).

Uferschwalbe (*Riparia riparia*)
Ende September/Anfang Oktober kommt es aufgrund des schlechten Wetters zu einem Zugstau, der vor allem Schwalben betrifft. So werden am 1. Oktober unter Rauchschwalben noch mindesten 10 Uferschwalben bei Schaan beobachtet (bw).

Zilpzalp (*Phylloscopus collybita*)
Am 8. Dezember konnen noch 2 Ex. ob Murris in der Wartau beobachtet werden (re).

Star (*Sturnus vulgaris*)
Ende September kommt es zu einem besonderen Schauspiel am Egelsee, als während rund 2 Wochen jeweils über 2000 Stare abends zum Übernachten einfliegen (wc).

Rotdrossel (*Turdus iliacus*)
Am 26. Dezember wird ein Vogel bei Nendeln beobachtet (so).


Zwergtaucher (rk)

Wacholderdrossel (*Turdus pilaris*)
Am 24. Dezember hält sich ein grösserer Trupp von rund 30 Vögeln im Vaduzer Riet auf (rk).

Trauerschnäpper (*Ficedula hypoleuca*)
Am 11. September wird noch ein Durchzügler bei Balzers festgestellt (so).

Gartenrotschwanz (*Phoenicurus phoenicurus*)
Am 26. September hält sich ein Weibchen bei Triesen auf, wohl betroffen vom Zugstau (so).

Braunkehlchen (*Saxicola rubetra*)
Am 3. September wird ein Vogel am Rhein bei Buchs beobachtet (ea), ein weiteres Ex., betroffen vom Zugstau, am 30. September bei Triesen (so).

Steinschmätzer (*Oenanthe oenanthe*)
Am 1. Oktober, betroffen vom Zugstau, werden 12 Steinschmätzer bei Triesen und noch mehrere dazu entlang des Rheins beobachtet (bw).

Baumpieper (*Anthus trivialis*)
Am 26. September werden 2 Vögel am Ellhorn beobachtet (so), wohl ebenfalls betroffen vom Zugstau.

Wiesenpieper (*Anthus pratensis*)
Noch am 13. Dezember werden mindestens 5 Vögel bei Schaan beobachtet (so).

Erlenzeisig (*Carduelis spinus*)
Nach der Beobachtung am 15. September von mehreren Vögeln bei Balzers (so), am 21. November von mindestens 20 bei Ruggell (ps) wird am 24. Dezember auch ein Trupp von rund 30 Erlenzeisigen beim Egelsee (rk) beobachtet.

Zaunammer (*Emberiza cirlus*)
Am 20. November hält sich ein Vogel bei der Ruine Wartau auf (re).

Goldammer (*Emberiza citrinella*)
Am 25. Dezember halten sich noch mehrere Goldammern im Ruggeller Riet auf (re, gw).

Beobachter

ea	Edith Altenburger, Buchs
wc	Wolfgang Caspers, Mauren
re	Ruth Eggenberger, Sevelen
nf	Nikolaus Frick, Vaduz
rk	Rainer Kühnis, Vaduz
dl	Dennis Lorenz, Vilters
so	Simon Oberhofer, Triesen
xr	Xaver Roser, Ruggell
ps	Peter Schönenberger, Salez
gs	Gregor Sieber, Eschen
bw	Bernd Wurster, Schaan

Mauren, 03. Januar 2023

Text: Georg Willi (gw), Mauren
georg.willi@adon.li
Layout: Dennis Lorenz
Fotos: Rainer Kühnis
Nikolaus Frick

Vielen Dank an Rainer Kühnis und Nikolaus Frick für die Fotos und an Dennis Lorenz für das Layout, aber auch allen Beobachtern für ihre Meldungen. Ihnen und allen Lesern des OI wünsche ich ein gutes Neues Jahr mit vielen schönen Vogelbeobachtungen.

Redaktionsschluss für nächstes Bulletin:
Ende April 2023